

Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV)

TSG 2005 Bamberg : TSV Zell
Samstag, 04.02.2023, 17:00 Uhr

TSG 2005 Bamberg stockt Punktekonto in der Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) auf

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der TSG 2005 Bamberg im Spiel der Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) gegen den TSV Zell beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagnachmittag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 27:9 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Dominik Lelle, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich gestaltete.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Lorek / Freiburger gegen Fischbach / Heinold nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:6, 6:11, 11:6 nicht verloren. Fredrich / Brielmaier machten mit Heinold / Späthling bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Beim 11:9, 11:8, 11:9 gegen Rotsching / Göhrig fanden Lelle / Fehringer von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Dominik Lelle beim 3:0 von Paul Späthling. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christoph Fredrich beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Alexander Heinold. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Roland Lorek kam mit der Spielweise von Thomas Rotsching am Tisch wiederum gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Die richtige Herangehensweise hatte Christoph Brielmaier beim Erfolg in drei Sätzen gegen Manfred Fischbach von Beginn an. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Völlig ungefährdet war der Sieg von Jürgen Freiburger gegen Karsten Göhrig nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:5, 6:11, 11:7 nicht verloren. Beim 3:1-Sieg von Peter Fehringer gegen Klaus Heinold ging nur Satz 1 verloren. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler der TSG 2005 Bamberg und des TSV Zell in die Box. Dominik Lelle bezwang anschließend Alexander Heinold in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat die TSG 2005 Bamberg nun ein Punkteverhältnis von 20:4 auf dem Konto, während der TSV Zell nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 7:17 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Burgkunstadt (TSG 2005 Bamberg) bzw. gegen den FC Adler 1919 Weidhausen (TSV Zell).

Statistik:

TSG 2005 Bamberg

Doppel: Lorek / Freiburger 1:0, Fredrich / Brielmaier 1:0, Lelle / Fehringer 1:0

Einzel: D. Lelle 2:0, C. Fredrich 0:1, R. Lorek 1:0, C. Brielmaier 1:0, J. Freiburger 1:0, P. Fehringer 1:0

TSV Zell

Doppel: Heinold / Späthling 0:1, Fischbach / Heinold 0:1, Rotsching / Göhrig 0:1

Einzel: A. Heinold 1:1, P. Späthling 0:1, M. Fischbach 0:1, T. Rotsching 0:1, K. Heinold 0:1, K. Göhrig 0:1